

19. LANDSHUTER KUNST WOCHENENDE

KUNSTNACHT

Freitag

06.09.2024

19-23 Uhr

Samstag

07.09.2024

14-18 Uhr

Sonntag

08.09.2024

14-18 Uhr

**Late Night
Shopping**
Freitag, 06.09., 19-23 Uhr

Darlapp Küchenhaus am Bischof-Sailer-Platz



Das Darlapp Küchenhaus bedankt sich
bei seinen Kunden.

Gottfried Darlapp Küchenhaus GmbH
Bischof-Sailer-Platz 421
84028 Landshut
T 0871 925460
www.darlappkuechenhaus.de

ZUM 19. MAL

findet in diesem Jahr die Kunstnacht Landshut statt, die sich inzwischen zum Kunstwochenende erweitert hat. Sie bietet wieder die Gelegenheit, sich von der Vielfalt und Exzellenz des Landshuter Angebots an aktueller Kunst zu überzeugen.

Die Kunstszene in Landshut hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt und die Anzahl der Institutionen im Bereich der Bildenden Kunst bleibt bei allen Veränderungen gleich bleibend hoch. Dabei wird den neuesten künstlerischen Strömungen ebenso Raum gegeben, wie auch den klassischen Themen, für die ein Bogen in die Zukunft geschlagen wird, seien es die meisterhaften keramischen Künste oder auch das skulpturale und zeichnerische Werk von Großmeistern wie Fritz Koenig und weiteren Bildhauern der Nachkriegsmoderne.

Dieses breite Angebot findet seinen Widerhall bei einem stets wachsenden Interessentenkreis, das sich aus einem anspruchsvollen urbanen Publikum aus der Stadt Landshut und der Metropolregion München ebenso speist wie aus aufgeschlossenen Kunstliebhabern aus der Region. Das Konzept des Kunstwochenendes hat sich bewährt: Die Kunstnacht am Freitag steht im Zeichen der gelben Füße, die daran erinnern, dass man sich möglichst auf den Weg machen und auf den Beinen bleiben sollte, um sich einen möglichst umfassenden Überblick über das diesjährige Ausstellungsangebot zu verschaffen. Am Wochenende dann kann man seine Eindrücke vertiefen, zusätzliche Angebote, die der Website www.kunstnacht-landshut.de zu entnehmen sind, aufsuchen und sich dabei soviel Zeit lassen, wie man möchte und wie die Kunst verdient.



Auch in diesem Jahr gibt es allerdings wieder ein neues, besonderes Angebot:

Zu Beginn der Kunstnacht am Freitag laden vier prominente Landshuter Persönlichkeiten dazu ein, ihnen zu folgen und sich mit ihnen gemeinsam auf einen V.I.P.-geführten Visiting Walk zu machen.

Die Daten zu diesen „V.I.P.-Guided Visits“ finden Sie hier im Programmheft sowie auf der Website der Kunstnacht Landshut.

Zeitgleich zur Kunstnacht findet am Freitag Abend ebenfalls schon traditionell das Late-Night-Shopping in der Landshuter Innenstadt statt. Die beteiligten Geschäfte finden Sie in der Broschüre. Wir sind also sicher, dass sich zur Landshuter Kunstnacht ein Besuch in der Stadt in jeder Hinsicht lohnen wird.

Ein interessantes, inspirierendes und aufregendes KUNSTWochenende wünscht Ihnen

das Organisationsteam

Ursula Bolck-Jopp (Kunstverein Landshut), Peter Litvai (LITVAI Galerie für Fotografie) und Franz Schneider (Neue Galerie Landshut)

DIE TEILNEHMENDEN INSTITUTIONEN

- 1 GALERIE Q-LANDSHUT
 - 2 GALERIE KUNSTWERK
 - 3 GROSSE RATHAUSGALERIE
 - 4 KERAMIKSCHULE LANDSHUT
 - 5 KINOPTIKUM
 - 6 KUNSTVEREIN LANDSHUT E.V.
 - 7 LITVAI GALERIE FÜR FOTOGRAFIE
- MUSEEN DER STADT LANDSHUT
- 8 HEILIGGEISTKIRCHE
 - 9 KASIMIRmuseum
 - 10 KOENIGmuseum
 - 11 LANDSHUTmuseum
 - 12 NEUE GALERIE LANDSHUT E.V.
 - 13 PRODUZENTENGALERIE ATELIER VEIT
 - 14 ROCHUSKAPELLE
 - 15 RÖCKLTURM

Einen Lageplan finden Sie in der Mitte der Broschüre.



V.I.P.-GUIDED VISITS

Start am Rathaus

Oberbürgermeister Alexander Putz, Kulturabteilungsleiter Benedikt Schramm, Stiftspropst Monsignore Dr. Franz Josef Baur und Dekanin Dr. Nina Lubomierski stellen sich als V.I.P.-Guides zur Verfügung, um eine Gruppe von Kunstinteressierten abseits der offiziellen Eröffnungen zu ausgewählten Kunstinstitutionen zu begleiten und dort ein kurzes Gespräch mit den jeweiligen Künstlern und Kuratoren zu führen. Die Daten zu diesen „V.I.P.-Guided Visits“ finden Sie hier. Treffpunkt für alle Touren ist vor dem Rathaus in der Altstadt. Zum Start spielt jeweils Musik.

Die Touren sind auf jeweils 25 Teilnehmer begrenzt. Kostenlose Tickets gibt es ab 18 Uhr vor dem Rathaus, solange der Vorrat reicht.

18:45 Rathaus – Start mit Monsignore Dr. Franz Josef Baur
19:00 Keramikschule Landshut
20:00 Galerie Q
20:30 Kinoptikum

19:00 Rathaus – Start mit Benedikt Schramm
19:15 Röcklturm
19:45 Neue Galerie Landshut
20:15 LITVAI Galerie für Fotografie

19:15 Rathaus – Start mit Dr. Nina Lubomierski
19:30 KUNSTWERK
20:15 Rochuskapelle
optional 21:00 Produzentengalerie Veit

19:30 Rathaus – Start mit OB Alexander Putz
19:45 Heilig-Geist
20:15 Kunstverein Landshut
20:45 Große Rathausgalerie

19. LANDSHUTER KUNSTWOCHELENDE
6.-8. SEPTEMBER 2024

Allgemeine Öffnungszeiten
Fr 19-23 Uhr · Sa & So 14-18 Uhr

Rathaus Landshut

Altstadt 315 · 84028 Landshut

1

GALERIE Q-LANDSHUT

6.-9. September

CHRISTIAN HÜBNER
Golden Grounds

Leuchtende Farbe, großzügige Landschaften, ein Fest der Sinne!

In altmeisterlicher Maltechnik, mit aufwändig mehrschichtigen Kreidegründen und hochpigmentierter Ölfarbe gestaltet Christian Hübner eine Welt der Bilder, in der Natur und das vom Menschen Geschaffene in Einklang miteinander stehen.

Galerie Q zeigt eine Auswahl von Arbeiten der letzten Jahre.

Christian Hübner studierte Malerei bei Prof. Jerry Zeniuk an der Akademie der Bildenden Künste, München. Er arbeitete einige Jahre in der Medienindustrie und führte eine Kunstgalerie in München. Seit 2011 konzentriert er sich wieder auf seine eigene Malerei.

www.christianhuebner.eu



Laguna Salada, 2020, Öl auf Holz, 69 x 60 cm

2

GALERIE KUNSTWERK

6. September - 6. Oktober

BLUMENWESEN & ABSTRAKTION
Sieglinde Brams | Lea Gudrich

Eröffnung: Freitag, 6. September, 20.45 Uhr



Galerie Q-Landshut

Kirchgasse 243 · 84028 Landshut
Öffnungszeiten gemäß Kunstwochenende
www.galerie-q-landshut.de

GALERIE KUNSTWERK

Galerie für zeitgenössische Kunst

Papierstraße 3 · 84034 Landshut · Tel: 0172 939 8268
Mi/Fr/Sa 15-18 Uhr & individuell nach Vereinbarung

www.kunstwerk.la

3

GROSSE RATHAUSGALERIE

6.-22. September

URSULA BOLCK-JOPP
Zurück in die Zukunft

Eröffnung: Freitag, 6. September, 19 Uhr

Wiederkehrende Themen und Motive in den Arbeiten von Ursula Bolck-Jopp sind Zeichen unserer allgegenwärtigen Warenwelt, das Vergehen von Zeit, das Staunen über Gewordenes, Schönes im nur scheinbar Hässlichen, aber auch Verlust und Gefährdung. Die Vielfalt der verwendeten Techniken ist dabei nie Selbstzweck, sondern Ausdruck der Komplexität unseres modernen Lebens. Dass dabei oft auch augenzwinkernde „Geschichten“ die mehrdeutigen Bildaussagen transportieren, ist ein weiteres Kennzeichen ihrer Arbeiten. Es gibt Vieles zu entdecken in dieser Jubiläumsausstellung der Künstlerin und langjährigen Vorsitzenden des Kunstverein Landshut.

Meet the artist

Die Künstlerin wird an den Samstagen 7. und 14. September sowie am Sonntag, 22. September jeweils von 16-18 Uhr in der Ausstellung sein sowie nach Vereinbarung.

Freitag, 20. September, 18 Uhr:
dialogische Führung mit Ursula Bolck-Jopp und Daniel J. Schreiber,
Leiter der Museen der Stadt Landshut

www.u-bolckjopp.de



„Der tut nix“, 2024, Acryl, Ölpastell/Lw., 70 x 50 cm

4

KERAMIKSCHULE LANDSHUT

6.-9. September

ABSCHLUSSARBEITEN 2023/24

Die Keramikschule Landshut öffnet ihre Türen für zwei Ausstellungen.

Präsentiert werden die Abschlussarbeiten 2023/24 der Berufsfachschule. Das Spektrum reicht hier von baukeramischen Objekten zum Thema „Positiv-Negativ“, „Krug und Schale“, Wahlarbeiten, sowie Arbeiten aus dem Modell- und Formenbau mit Malerei und gibt einen Einblick in die komplexe Ausbildung zum/r Keramiker/in.

Des Weiteren präsentieren die Absolventen der „Meisterschule für Keramik und Design“ ihre Meisterstücke und Projektarbeiten.



Große Rathausgalerie Landshut

Altstadt 315 · 84028 Landshut (Eingang über Gragasse)

Fr. 06.09., 19-23 Uhr · Sa/So 07./08.09., 14-18 Uhr

Di bis Fr, 12-18 Uhr, Sa/So, 14./15.09. und 21./22.09., 11-17 Uhr

Eintritt frei · Veranstalterin: Stadt Landshut

Die Große Rathausgalerie ist ein Ausstellungsraum der Stadt Landshut

Keramikschule Landshut

Marienplatz 8 · 84028 Landshut

Öffnungszeiten gemäß Kunstwochenende

www.keramikschule.de

5

KINOPTIKUM

06.09., 19h-23h (Eintritt frei) · 07.09., 18h (7 €) · 08.09., 19h (7 €)

MARIA LASSNIG
Animation Films

Nach dem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien lebte Maria Lassnig in den 1950er und 1960er Jahren in Paris, wo sie von informeller Kunst und Surrealismus umgeben war. Zwischen 1968 und 1980 lebte sie in New York, wo ihr bahnbrechendes Filmschaffen entstand. Diese besonders einfallsreichen Animationen sind jetzt erstmals bei INDEX auf DVD versammelt.

Wie auch in ihrer Malerei beschäftigt sie sich in tiefsinnigen und raffinierten Geschichten mit der Komplexität der Mann-Frau Beziehung und den Erfahrungen des Frau- und Künstlerinnen Daseins. Ihr berühmtester Film - Maria Lassnig Kantate - entstand 1992 im Alter von 73 Jahren. Darin präsentiert sie ihre Lebensgeschichte in einem 14 strophigen Lied, das die Künstlerin selbst in unterschiedlichen Kostümen vorträgt und mit humorvollen und lustigen Animationen illustriert.

Ihre Arbeit widersetzt sich der kunstgeschichtlichen Kategorisierung, Lassnig blieb immer unabhängig von allen Kunstströmungen. Gleichzeitig stand sie immer im Dialog mit nachkommenden Künstlerinnen-Generationen. Obwohl sie hauptsächlich in Österreich und Deutschland bekannt ist, wurde in den letzten Jahren vermehrt die Bedeutung ihrer Arbeit in internationalen Ausstellungen anerkannt.

BAROQUE STATUES 1970-74, 15 min

IRIS 1971, 10 min

CHAIRS 1971, 2 min

SELF PORTRAIT 1971, 4:30 min

SHAPES 1972, 9 min

COUPLES 1972, 9 min

PALMISTRY 1973, 10 min

ART EDUCATION 1976, 8 min

MARIA LASSNIG KANTATE /
THE BALLAD OF MARIA LASSNIG
1992, 8 min© Hubert Sielecki / Maria Lassnig Stiftung /
Courtesy sixpackfilm

6

KUNSTVEREIN LANDSHUT E.V.

6. - 29. September

CHRISTIAN HESS | PETER POHL
Zeichnung, Malerei, Objekt

Eröffnung: Freitag, 6. September, 19.30 Uhr

Der in Erlangen geborene Peter Pohl studierte an der Fachhochschule für Gestaltung in Augsburg und in Wien an der Akademie der Bildenden Künste. Er lebt und arbeitet in Ecking am Simssee (auf der einen Seite).

Peter Pohl setzt sich in seiner Arbeit mit der Morphologie der Insekten auseinander. Dabei werden viele Chiffren der Kunst bedient, z.B. Malerei, Zeichnung, Skulptur, etc.

Christian Heß wurde in Nürnberg geboren, nach einer Ausbildung an der Berufsfachschule für Holzbildhauer in Bischofsheim an der Rhön studierte er an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Norbert Prangenberg. Er lebt und arbeitet in Ullerting am Simssee (auf der anderen Seite).

„Systeme“ und „Langsamkeit“ sind die Grundlagen der künstlerischen Arbeit von Christian Heß. Spielregeln, die sich der Künstler selbst gibt und deren Grenzen er im Schaffensprozess auslotet.

Beide treffen sich seit fast zehn Jahren in unregelmäßigen Abständen, um gemeinsam „am runden Tisch“ zu zeichnen.

Eine Performance aus dieser Reihe wird auch im Rahmen der Ausstellung in Landshut am Samstag, 07.09. um 15 Uhr stattfinden.

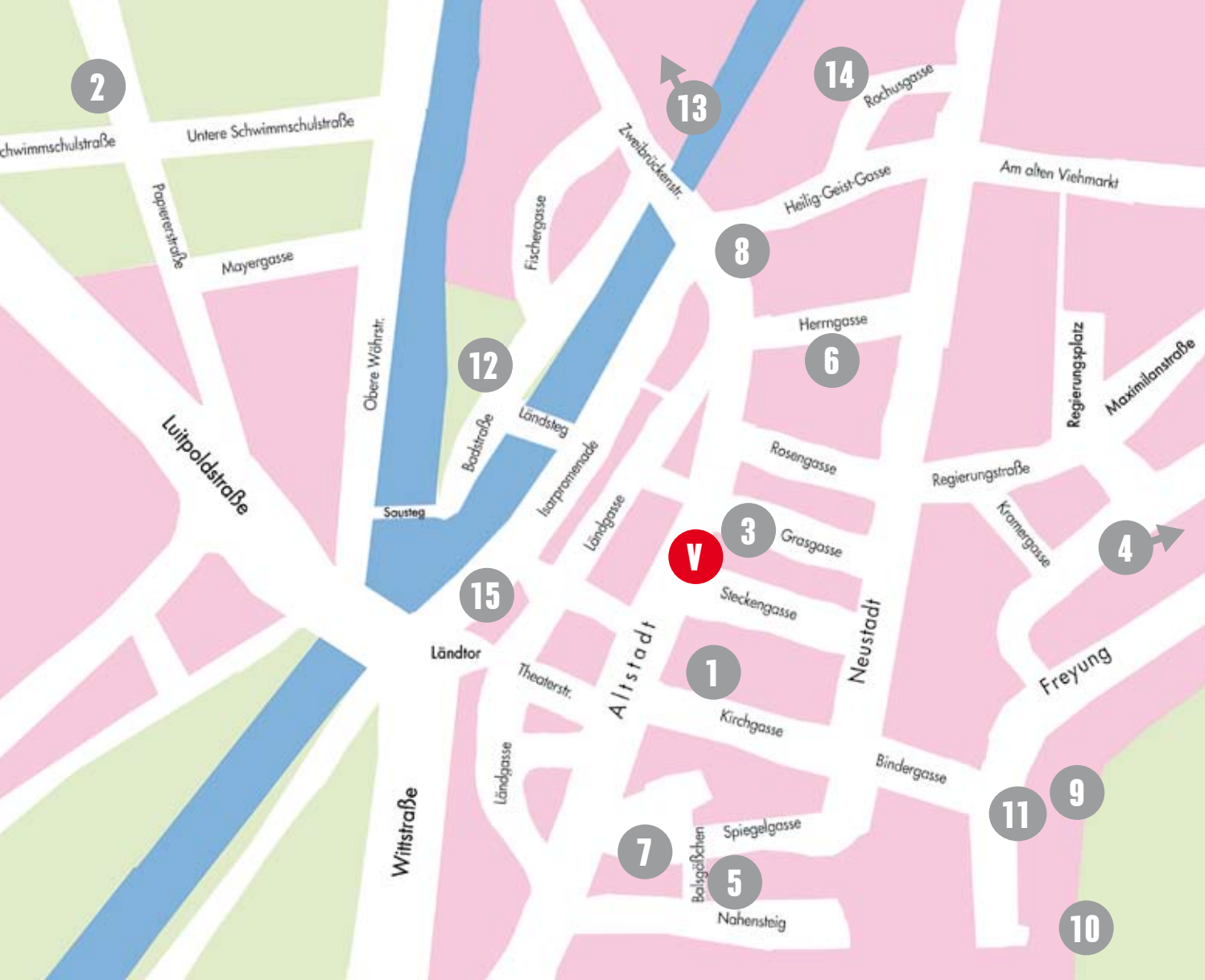


Kinoptikum Filmzentrum Landshut e.V.

Nahensteig 189 · 84028 Landshut
www.kinoptikum.de

Kunstverein Landshut e.V.

Galerie: Herrngasse 375 · 84028 Landshut
Do-So 14-17 Uhr
www.kunstverein-landshut.de



- V** RATHAUS - START V.I.P.-GUIDED VISITS
- 1** GALERIE Q-LANDSHUT
- 2** GALERIE KUNSTWERK
- 3** GROSSE RATHAUSGALERIE
- 4** KERAMIKSCHULE LANDSHUT
- 5** KINOPTIKUM
- 6** KUNSTVEREIN LANDSHUT E.V.
- 7** LITVAI GALERIE FÜR FOTOGRAFIE

- 8** HEILIGGEISTKIRCHE
- 9** KASIMIRmuseum
- 10** KOENIGmuseum
- 11** LANDSHUTmuseum
- 12** NEUE GALERIE LANDSHUT E.V.
- 13** PRODUZENTENGALERIE ATELIER VEIT
- 14** ROCHUSKAPELLE
- 15** RÖCKLTURM

7

LITVAI GALERIE FÜR FOTOGRAFIE

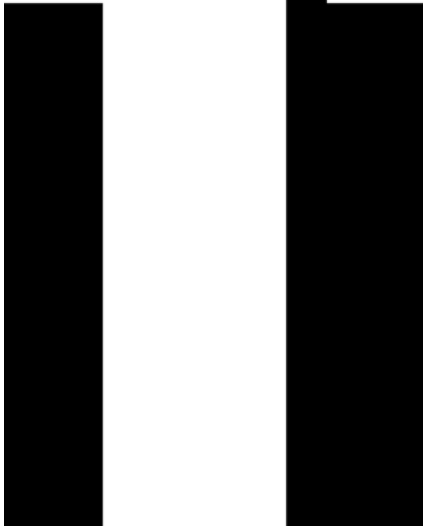
6. September - 5. Oktober

JAHRESAUSSTELLUNG 11

Eröffnung: Freitag, 6. September, 21.00 Uhr

Zum 11. mal reichten Kreative ihre Arbeiten für die Jahresausstellung der Galerie ein. Eine dreiköpfige Jury wählte die Besten aus. Zu sehen ist aktuelle Fotografie aus 2023-2024.

JAHRESAUSSTELLUNG



8

Museen der Stadt Landshut
HEILIGGEISTKIRCHEKÜHLEWEIN
Im Großformat

Rund 40 Großformate des bekannten Landshuter Malers und Illustrators Bernhard Kühlewein zeigen in einzigartiger Weise seine grafisch rhythmisierte Farb-Licht-Malerei. Sie sind nun in der Heiliggeistkirche zu sehen. Die Motive führen von wahrhaftigen Großformaten, den Elefanten im Tierpark Hellabrunn, den Fenstern im Kölner Dom oder den Bögen des Leipziger Hauptbahnhofs, hin zu den kleinen Dingen des Lebens in städtischen Cafés, Museen oder heimischen Badezimmern.

NUR IN DER KUNSTNACHT AM 6. SEPTEMBER AB 19 UHR:

Treffen Sie den Maler Bernhard Kühlewein in seiner Ausstellung in der Heiliggeistkirche!



Blick in die Ausstellung in der Heiliggeistkirche
(Foto: Daniel J. Schreiber)

LITVAI Galerie für Fotografie

Ainmüllerhof · Altstadt 195a · 84028 Landshut
Mi-Fr 14–17 Uhr · Sa 11–15 Uhr
Tel. 0871 68 77 427 · www.litvai-galerie.com

Museen der Stadt Landshut

Fon 0871 / 922 38 90
museen@landshut.de · www.museen-landshut.de

GEÖFFNET JEWEILS ZU DEN ÜBLICHEN ZEITEN WÄHREND DES KUNSTWOCHENENDES
ANSONSTEN TÄGLICH – AUSSER MONTAGS – 10–17 UHR

9

Museen der Stadt Landshut
KASIMIRmuseum

MARLENE REIDEL

Seitenweise Leben. Ihre schönsten Kinderbücher

Zum 100. Geburtstag zeigt die Ausstellung im KASIMIRmuseum eine Auswahl von Marlene Reidels (20.12.1923 – 21.07.2014) schönsten Kinderbüchern.

Die Bücher von Marlene Reidel begleiten nun schon viele Generationen beim Erwachsen- und Älterwerden. Die frühen Geschichten sind bereits über 70 Jahre alt und trotzdem immer noch aktuell. Sie sind zeitlos, weil ihre Themen auch heute noch Kinder beschäftigen, z.B. der Wunsch nach dem Zaubern-önnen oder sich Verwandeln-Können. Die kleinen Helden der Bücher führen die Erwachsenen an der Nase herum, sie bereisen ganz allein die Welt oder entdecken ihre Umwelt auf eigene Faust.

Einfach vorbeikommen und mitträumen!



Blick in die Ausstellung im KASIMIRmuseum
(Foto: Oliver Haßler)

10

Museen der Stadt Landshut
KOENIGmuseum

LEBENSSTATIONEN

Die erste biografische Ausstellung
zu Leben und Hauptwerken von Fritz Koenig

Freitag 6. September 2024, 20 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Dr. Mario Tamme „Fritz Koenig Kindheit und Jugend“ und
Michael Lange „Die grafische Werk von Fritz Koenig“

Samstag 7. September 2024, 11 Uhr

KOENIGmuseum Familien-Führung (von 4-99 Jahre)

Linda Kurzweil-Vankova

Sonntag 8. September, 11 Uhr

KOENIGmuseum - Architektur-Führung

Sieglinde Brams



Foto: Matthias Ammer Fotografie

Museen der Stadt Landshut

Fon 0871 / 922 38 90
museen@landshut.de
www.museen-landshut.de

Museen der Stadt Landshut
KOENIGmuseum

Am Prantlgarten 1 · 84028 Landshut
Tel. 0871 / 89021 · www.koenigmuseum.de

GEÖFFNET JEWEILS ZU DEN ÜBLICHEN ZEITEN WÄHREND DES KUNSTWOCHENENDES. ANSONSTEN TÄGLICH – AUSSER MONTAGS – 10–17 UHR

11

Museen der Stadt Landshut
LANDSHUTmuseum

LANDSHUT IM NATIONALSOZIALISMUS.
OPFER. TÄTER. ZUSCHAUER

Die Museen der Stadt Landshut widmen sich 2024/2025 erstmals intensiv den Themen „Nationalsozialismus“ und „Erinnerungskultur“ in der Ausstellung „Landshut im Nationalsozialismus. Opfer. Täter. Zuschauer“ im LANDSHUTmuseum.

Auf zwei Etagen geht sie folgenden Fragen nach: Wie reagierten die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt auf die Machtübernahme der Nationalsozialisten im März 1933? Waren sie Opfer, Täter oder Zuschauer? Wer litt unter den Folgen der NS-Diktatur? Wer profitierte davon? Wer leistete Widerstand? Und welche Spuren der NS-Zeit finden sich bis heute in Landshut?

Der Rundgang im Erdgeschoss führt zu Gebäuden in der Landshuter Innenstadt, erläutert ihre Bedeutung während der NS-Diktatur und erzählt die Geschichten ihrer Bewohner: von Opfern und Tätern. Im Obergeschoss werden Themen rund um Propaganda, Jugend, Betriebe, Vereine, Widerstand, Kriegsende, Kriegserfahrung und Flucht behandelt.

Die Ausstellung spannt den Bogen zum Heute und regt die Besucherinnen und Besucher zum Nachdenken und Kommentieren des Gesehenen und Gehörten an. Was hat diese Vergangenheit mit uns zu tun? Wie gehen wir heute mit ihr um? Und woran wollen oder müssen wir erinnern?



Blick in die Ausstellung im LANDSHUTmuseum
(Foto: Harry Zdera)

Museen der Stadt Landshut

Fon 0871 / 922 38 90
museen@landshut.de
www.museen-landshut.de

11

Museen der Stadt Landshut
LANDSHUTmuseum

HANDWRITING THE CONSTITUTION
Eine Kunstaktion für ALLE!
inspiriert von Morgan O'Hara

7. September, 14-17 Uhr

Sie findet am 07.09. im Rahmen des Kunstwochenendes 2024, im Rahmen der Ausstellung „Landshut im Nationalsozialismus“ und anlässlich des 75. Geburtstages des Grundgesetzes statt. Die Idee dahinter: Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland in Auszügen mit Hand auf Papier schreiben, um den Wert unserer Grundrechte zu begreifen und wertzuschätzen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Einstieg jederzeit möglich, Ende nach Belieben. Grundgesetz-Texte, Papier und Stifte werden gestellt. Es können auch gerne eigene Stifte, Füller etc. mitgebracht werden!

Spontanes Kommen ist möglich, gerne auch mit Anmeldung per Mail an museen@landshut.de oder tel. unter 0871 922 38 90 bis zum 5.9.



PICKNICK-KONZERT
mit der Jazz Combo „Peter Papritz Band“

8. September, 11-14 Uhr

im Innenhof des LANDSHUTmuseums
Eintritt kostenfrei – es gibt Getränke zu kaufen
Bitte Brotzeit selber mitbringen
entfällt bei Regen

Museen der Stadt Landshut

Fon 0871 / 922 38 90
museen@landshut.de
www.museen-landshut.de

12

NEUE GALERIE LANDSHUT E.V.

7.-29. September

JUDITH GRASSL | VIOLA RELLE
 „verschachtelt“
 Malerei und keramische Skulpturen

Eröffnung: Freitag, 6. September, 20.30 Uhr

Judith Grassls Malereien sind Schichtungen: Überlagerungen von Farbe und Form, Motiven und Perspektiven, virtuellen und realen Räumen. Bildfragmente verbinden sich zu visuellen Architekturen und Hyperräumen, Fragen nach Zeit und Wandel werden inszeniert. In ihrer Malerei erforscht Judith Grassl Wahrnehmung sowie wechselseitige Bezüge von Bildern und beleuchtet deren gesellschaftlichen Kontext sowie dessen Veränderung.

Viola Relle reizt gezielt die Möglichkeiten ihrer keramischen Materialien aus. Auf diese Weise gelingt es ihr, zerbrechliche Elemente gröberen bedrohlich entgegenzusetzen und diese zu verbinden, mal raffiniert verspielt, mal brutal konsequent, immer erhöht einfühlsam. Ihre Keramiken besitzen ein eigentümliches Flirren oder Wabern - je nach der Geschwindigkeit der Wahrnehmung.

Samstag, 7. September, 16:30 Uhr:

Klang-Performance mit Josip Pavlov und Künstlerinnengespräch



Judith Grassl, Schöne Mutanten / Ausschnitt



Viola Relle, Torte R-R

13

PRODUZENTENGALERIE ATELIER VEIT

6.-29. September

MIXED SCULPTURE
 modelle multiples bozzetti
 Arman | Botero | Ernst | Goderbauer | Reidel
 Romberger | Sailstorfer | St. Phalle | Veit | Zacharias

Eröffnung: Freitag, 6. September, 19.45 Uhr

Die Produzentengalerie Atelier Veit zeigt zur Landshuter Kunstnacht eine Präsentation von regionaler und internationaler Bildhauerkunst. Mit Kleinskulpturen, Modellen und Multiples sind Künstler aus dem Landshuter Bereich wie Karl Reidel, Josef Sailstorfer, Valentin Goderbauer genauso vertreten wie hochkarätige Namen wie Arman, Max Ernst und Niki de Saint Phalle.

In der Glasbox Galerie, die Tag und Nacht auch außerhalb der Öffnungszeiten einzusehen ist, sind die filigranen Arbeiten auf Sockeln im Raum angeordnet. So begibt sich der Besucher auf einen Parcours durch die Spielarten und Formen von künstlerischer Entwurfsgestaltung. Der italienische Bozzetto als Skizze und Modell zeigt die Wertschätzung der ersten Idee des Künstlers im Prozess des Werkes. So lassen Modell und Entwurf noch einen authentischen Einblick in die erste Idee der Arbeit zu. Die Ausstellung zeigt Arbeiten aus den 70er Jahren bis in die Moderne: Gegenständlichkeit mit Botero und Reidel, surreale Tendenzen wie Ernst, konstruktive Visionen von Sailstorfer und Veit, Popkultur mit Saint Phalle und Arman. Alles sind kleine Werke für den privaten Bereich zur Kontemplation oder Deko für den Bürotisch. Die Raritäten stammen aus privaten Sammlungen oder sind Leihgaben der Künstler.

Ein Projekt der Produzentengalerie Atelier Veit

Kurator: Johannes Veit

Idee: Irene Waldinger-Lochschmidt

Einführung: Johannes Veit

Karl Reidel, Mutter mit Kind,
1978, Bronze, 25x10 cmMax Ernst, Chérie Bibi,
1975, Bronze, 20x10 cm

Neue Galerie Landshut e.V.

Verein für aktuelle Kunst im Gotischen Stadel auf der Mühleninsel

Badstr. 4 · 84028 Landshut
 Do 18 - 20, Fr, Sa, So 15 - 18 Uhr
 Tel. 0871 68 77 046 · www.ngla.de

Produzentengalerie Atelier Veit

Schwestergasse 30 · 84034 Landshut
 Sa, So 15-18 Uhr
 Tel. 0160 7266726 · www.johannesveit.de

14

ROCHUSKAPELLE

6. September - 26. Oktober

MÄDLS, MÜTTER UND MATRONEN

Bilder von Christine Rieck-Sonntag · Skulpturen von Elisabeth Ettl

Eröffnung: Freitag, 6. September, 19.15 Uhr

Mit Stift und Pinsel zeichnet Christine Rieck-Sonntag auf alles, auf Alu, Stoff, Papier und auf Käseschachteln. Elisabeth Ettl arbeitet mit Motorsäge und Beitel und fasst die Figuren farbig. Frauen aus Lindenstämmen mit Binken und Astlöchern. Das ganze Frauenleben ist Thema der beiden, fromm und frech, quirlig und stad.

Die Kunstkritikerin Michaela Schabel eröffnet die Ausstellung. Die Künstlerinnen sind am Kunstwochenende vor Ort und jeden Samstag ist eine der Künstlerinnen selbst anwesend für Führung und Gespräch.



© Christine Rieck-Sonntag



© Elisabeth Ettl

15

RÖCKLTURM

6.-29. September

SANDRA KOLONDAM

DAILY PAINTINGS

Eröffnung: Freitag, 6. September, 20.15 Uhr

„A painting a day keeps the doctor away.“ Was ein Apfel kann, kann eine Malerei mindestens genauso gut. Alleine schon aus diesem Grund widmet sich Sandra Kolondam täglich ihren Daily Paintings. Im September erobern die Daily's von Sandra Kolondam den ersten Stock im Röcklturn. Spontan, impressionistisch, realistisch, humorvoll und vielleicht sogar tief sinnig. Sie haben alle auf jeden Fall eines gemeinsam: teilweise nur so groß wie ein Untersetter, verbindet das typische Daily-Painting-Klein-Quadrat die kleinen Malerei. Freunde der großflächigen realistischen Malerei kommen im zweiten und dritten Stock auf ihre Kosten. Dort zeigt Sandra Kolondam Ölgemälde aus der Serie „Oneironaut“.

www.kolondam.com

Die Künstlerin ist während der genannten Öffnungszeiten anwesend.



„Be heroic“, Acrylfarbe auf Canvasboard, 10 x 10 cm

Rochuskapelle

Interkultureller Ort der Begegnung · Brücke zwischen Heimaten Kunst Menschen
Bauhofstr. 3d · 84028 Landshut
Geöffnet: Mo-Sa 14-17 Uhr
www.haus-int.de

Röcklturn Landshut

Isarpromenade 2, 84028 Landshut
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der Röcklturn ist ein Ausstellungsraum der Stadt Landshut.
Veranstalterin der Ausstellung: Sandra Kolondam

Late Night Shopping

in der Innenstadt

06.09.
19-23
Uhr

bummeln
flanieren
Flair
genießen

ALTSTADT

alexandra wohnen + Ikarus Mode
Arcade Schuhe
Bavarian Caps
Bücher Pustet
Buchhandlung Hugendubel
Butlers
Calzedonia
Dörfler Leder & Mehr
H & M
Intimissimi
Jack and Jones/Vero Moda
leguano
Männerladen
Marc O'Polo
Modehaus Oberpaur
Müller
New Yorker
Pandora Store
STRECK Bags Trends Travel Action
Sutor Schuh
Tchibo Shop
Ulla Popken

NEUSTADT

Humidor

LÄNDTORPLATZ

Galeria Karstadt bis 22 Uhr

HERRNGASSE

Fuchsdeifeswuid Dirndl
Crow's & Owl's Little Shop

ROSENGASSE

Schuhhaus Kastl
IL MONDO

SPIEGELGASSE

DANZAPATOS Fachgeschäft für Tanzbedarf

KIRCHGASSE

Oldie but Goldie Secondhand Boutique

THEATERSTRASSE

Sutor Schuh
Rituals Cosmetics
vomFASS

DREIFALTIGKEITSPLATZ

LA BOUTIQUE

AM ALTEN VIEHMARKT

NewLine der City-Juwelier



**THINGS
TO
HAPPEN
THAT
COULD
CHANGE
YOUR
LIFE**

kleines theater 
KAMMERSPIELE Landshut

WWW.KLEINESTHEATER-KAMMERSPIELELANDSHUT.DE